

WIRTSCHAFTS PSYCHOLOGIE

Bachelor of Science
FB Wirtschaftswissenschaften

Studieren an der Hochschule Harz

Seit ihrer Gründung im Jahr 1991 hat sich die Hochschule Harz an den beiden Standorten Wernigerode und Halberstadt rasant entwickelt. Innovative Studienangebote, modernes Ambiente und eine hochwertige akademische Ausbildung an den Fachbereichen Automatisierung und Informatik, Verwaltungswissenschaften und Wirtschaftswissenschaften locken derzeit über 3.200 Studierende in den Harz. Praxisprojekte und eine intensive Sprachausbildung bereiten ideal auf den Berufseinstieg vor und vielfältige internationale Beziehungen bringen kosmopolitisches Flair ins Studentenleben. Kleine Seminargruppen, festgelegte Vorlesungspläne sowie engagierte Professorinnen und Professoren fördern zudem ein schnelles, effektives Studium innerhalb der Regelstudienzeit. Doch die Hochschule Harz bietet mehr: Auf dem idyllischen grünen „Campus der kurzen Wege“ gibt es ein attraktives Sport- und Kulturangebot sowie knapp 20 studentische Initiativen - der perfekte Rahmen für die spannendste Zeit des Lebens.



www.hs-harz.de

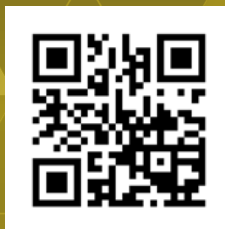
Hochschule Harz
Friedrichstraße 57-59
38855 Wernigerode

Studienberatung

Margret Wachsmuth
Telefon: +49 3943 659 127
E-Mail: studienberatung@hs-harz.de

Studiengangskoordination

Prof. Dr. Ulrike Starker
Telefon: +49 3943 659 212
E-Mail: ustarker@hs-harz.de



▲ Hochschule Harz
Hochschule für angewandte
Wissenschaften



„Das praxisorientierte Studium ist genau das Richtige für diejenigen, die wissen wollen, wie man geeignete Bewerber*innen im Assessment Center erkennt, wie sich personenzentriertes Coaching und innovative Trainingsmethoden auswirken oder wie sich ein Produkt besonders ansprechend für die Kund*innen gestalten lässt.“

Dorothea Sachse, Studentin Wirtschaftspsychologie

Für mehr Psychologie in Unternehmen!

Wie treffen Menschen ökonomische Entscheidungen? Was zeichnet ihr Verhalten, Fühlen, Denken und Entscheiden in Märkten, Unternehmen oder bestimmten Branchen aus? Die Antworten auf diese Fragen bekommst du in unserem Studiengang. Er bietet durch einen hohen Anteil an psychologischem Wissen aus und vermittelt wirtschaftswissenschaftliche Basiskenntnisse kombiniert mit rechtlichen Grundlagen.

Praxisnähe ist uns wichtig

Unser Studium ist anspruchsvoll. So lernst du in den ersten drei Semestern bereits Grundlagen und Anwendungsmöglichkeiten der Psychologie, Betriebswirtschaft und Marktforschung kennen. Im vierten Semester kannst du gut vorbereitet in die Praxis eines Unternehmens gehen oder alternativ ein Auslandssemester integrieren. Im fünften und sechsten Semester wirst du an mehreren Projekten gleichzeitig arbeiten. Dabei werden Fragen zu Personalentwicklung, Personalauswahl, Coaching, Unternehmensorganisation, Marktforschung, Werbung und Marketing beantwortet; gleichzeitig bist du an Praxisprojekten in Unternehmen beteiligt. In professionell ausgestatteten Trainingsräumen lernst du u.a. die Anwendung der Blickbewegungsmessung und psychologischen Diagnostik. Bei all dem stehen dir unsere erfahrenen Dozent*innen zur Seite.

Auf einen Blick

Abschluss:	Bachelor of Science (B.Sc.)
Regelstudienzeit:	7 Semester
Zulassung:	zulassungsbeschränkt
Bewerbungsschluss:	15. Juli desselben Jahres
Studienbeginn:	Wintersemester
Weitere Infos:	www.hs-harz.de/wirtschaftspsychologie

Als Absolvent*in der Wirtschaftspsychologie arbeitest du ...

- ... im Personalbereich, z.B. in der Personalauswahl, der Personalentwicklung oder der Organisationsentwicklung.
- ...im Bereich Markt und Konsum, z.B. im Marketing, in der Marktforschung, dem Vertrieb oder der Werbung.
- ...in Beratungsunternehmen als Berater*in, Trainer*in oder Coach.

Wirtschaftspsycholog*innen der Hochschule Harz sind gefragt: Sie arbeiten im In- und Ausland, in ganz Deutschland, England, China, den USA oder der Schweiz. Zu den Arbeitgebern zählen unter anderem: Audi, Audi-Akademie, Bayer, Bosch, Beiersdorf, Bitburger Braugruppe, BMW, Coca-Cola, Daimler, Google, GfK (USA, GB und D), Henkel, IKEA, Kienbaum Management Consulting, REWE, Nokia Siemens Networks, Ruhr Universität Bochum, Swiss International Airlines, Thyssen-Krupp, TNS-Infratest und Volkswagen.

